

Presseinformation / Press Release

Autor / Author:	Sarah Herrenkind	Nr. / No.:	15-010-W
Rückfragen / Enquiries:	Klaus Schmidt	Datum / Date:	17.02.2015
Telefon / Phone:	+49 931 909-4290	E-Mail:	klaus.schmidt@kba.com
Sperrvermerk / Release:	-	Zeichen / Ref.:	ZM
Bilder / Photographs:	4	Seiten / Pages:	3

Flexibel automatisierbare Rotation erfüllt alle Erwartungen

Zweite KBA Commander CL und Pressepreis für Ouest-France

Im Herbst 2014 nahm bei der französischen Mediengruppe Sipa – Ouest-France am Hauptsitz in Rennes eine Commander CL 4/1 von Koenig & Bauer (KBA) die Produktion auf. Mit Bravour übernahm die flexibel automatisierbare Achterturmmaschine bei der größten Zeitungsgruppe in Frankreich den Druck zahlreicher Teilaufgaben. Da die neue Anlage alle Erwartungen in puncto Wirtschaftlichkeit und Druckqualität voll erfüllt, hat sich das Medienhaus vor Kurzem für eine zweite, weitgehend identische KBA Commander CL 4/1 entschieden, die im Frühjahr 2016 installiert wird. Für seine mutige Investitionspolitik in Print wurde das Unternehmen im November mit dem bei französischen Zeitungshäusern begehrten Preis „Les Trophées de l’Innovation Presse“ in der Kategorie „Beste Print-innovation 2014“ ausgezeichnet.

Schwergewicht im europäischen Mediensektor

Mit einem Jahresumsatz in 2013 von über einer Milliarde Euro gehört der Sipa – Ouest-France Konzern zu den einflussreichsten Medienunternehmen Europas. Sein Kerngeschäft besteht aus der Veröffentlichung regionaler und themenbezogener Zeitungen. Aushängeschild des zweitgrößten französischen Presseunternehmens ist die Tageszeitung *Ouest-France*. Mit einer täglichen Auflage von rund 800.000 Exemplaren und 53 Ausgaben ist das 1944 gegründete Blatt seit 1975 die größte französische Tageszeitung. Sie wird in Rennes gedruckt und in den drei westfranzösischen Regionen Bretagne, Pays de Loire und Basse-Normandie sowie im Pariser Raum verkauft. Mit der Sonntagszeitung *Dimanche Ouest-France* und den vier weiteren Regionaltiteln *Presse de la Manche*, *Le Courier de*

l'Ouest, Presse-Océan und *Le Maine Libre* kommt die Gruppe auf eine Gesamtauflage von rund eine Million Exemplaren.

Weiter gibt der Sipa – Ouest-France Konzern über die Division Publihebdos 79 Wochenblätter in sieben Regionen mit einer Gesamtauflage von mehr als 830.000 Exemplaren heraus. Dazu kommt eine Beteiligung an der Gratiszeitung *20 Minutes France*.

Neben dem Druck und Verlagswesen ist das Medienunternehmen auch in den Bereichen Werbung, Marketing, Consulting und Hörfunk aktiv. Im Multimedia-Bereich zeigt sich die Gruppe stets innovationsfreudig. Besonders stark frequentiert sind die Onlineportale für den KFZ-, Immobilien- und Stellenmarkt.

Mutige Investitionspolitik für Print wurde prämiert

Ouest-France besitzt zwei Produktionsstätten: eine in Rennes mit heute fünf Rotationsanlagen und eine in La Chevrolière bei Nantes mit zwei Rollendruckmaschinen. Da gedruckte Zeitungen seit mehreren Jahren durch die Digitalisierung der Medienlandschaft unter Druck stehen, wurde die Erneuerung des Maschinenparks unumgänglich. Druckereidirektor Emile Hédan: „Durch den Medienwandel müssen wir unsere Druckereien weiter modernisieren und sie über die Steigerung der Vierfarbkapazität, Effizienz und Wirtschaftlichkeit fit für die Zukunft machen. Dazu benötigen wir bei Automatisierung und Ausstattung maßgeschneiderte Anlagen mit hoher Druckqualität, Zuverlässigkeit und Produktionsflexibilität. Die KBA Commander CL hat uns in allen genannten Punkten überzeugt.“

2014 wurde die erste Commander am Hauptstandort in Rennes installiert. Die zweite, fast identische Anlage wird dort im Frühjahr 2016 erwartet. Zusammen ersetzen die KBA Maschinen drei alte Miller Nohab-Anlagen von 1978. Diese Gesamtinvestition von 32 Millionen Euro soll sich laut Ouest-France in weniger als fünf Jahren rentieren und wurde am 26. November im Rahmen der Preisverleihung für „Les Trophées de l'Innovation Presse“ mit dem ersten Preis in der Kategorie „Beste Printinnovation 2014“ belohnt.

Beachtliche Produktivitätssteigerung

Durch die Neuinvestitionen steigt die Produktivität der Druckerei in Rennes beträchtlich. Wie die erste hat auch die zweite KBA Commander CL (Format: 350 x 500 mm) für den Druckereistandort Rennes eine maximale Produktionsleistung von 84.000 Broadsheet-Zeitungen pro Stunde mit bis zu 48 Seiten (davon 40 vierfarbig). Für Tabloid-Produktionen gelten jeweils die doppelten Seitenzahlen.

Beide 4/1-Anlagen bestehen jeweils aus fünf Achtertürmen für den 4/4-Druck, einer Mono-Druckeinheit für den beidseitigen Schwarzdruck, einem Klappenfalzapparat KF 5 mit Stranghefter und sechs Pastomat-Rollenwechslern. Zur Ausstattung gehören weiterhin RollerTronic-Walzenschlösser, Farbversorgungs- und Farbwerkwaschanlagen, automatische Farb- und Schnittregisterregelungen und halbautomatische Plattenwechselsysteme. Gesteuert wird die Commander CL 4/1 über ErgoTronic-Leitstände inklusive KBA EasyStart für das automatische Hochlaufen sowie EasyClean-up für das automatische Abrüsten. Über eine PRIME-Schnittstelle erfolgt die Integration in das vorhandene Produktionsplanungs- und Voreinstellsystem.

Abbildung 1:

Die Zeitung Ouest-France wird seit 1944 im westfranzösischen Rennes gedruckt und ist mit einer Auflage von über 800.000 Exemplaren und 53 Regionalausgaben die größte Tageszeitung Frankreichs

Abbildung 2:

Die erste KBA Commander CL bei Ouest-France in Rennes produziert seit Herbst 2014 zur vollen Zufriedenheit

Abbildung 3:

Die zweite Commander CL 4/1 besteht aus fünf Achtertürmen für den 4/4-Druck, einer Mono-Druckeinheit, einem Klappenfalzapparat KF 5 mit Stranghefter und sechs Pastomat-Rollenwechslern

Abbildung 4:

Bei den französischen Zeitungspreisen erhielt Emile Hédan, Druckereidirektor von Ouest-France (rechts), im November den ersten Preis in der Kategorie „Beste Printinnovation 2014“